



Christus-
Kirchengemeinde
HOLLER

Nr. 1 / 2024
Dezember – Februar

Gemeindebrief

Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.

1. Korinther 16,14

Illustration: „Kreuz und Herz“, entnommen aus: Jahreslosung 2024,
© mit Genehmigung der Agentur des Rauhen Hauses Hamburg 2023



Goldene Konfirmation



Silberne Konfirmation

An(ge)dacht

Haben Sie das auch schon mal erlebt, dass jemand an die Tür kommt, den Sie eigentlich nicht so gerne hereinlassen möchten? Zum Glück ist das Auto in der Garage und das Licht aus. Es könnte der Eindruck entstehen, dass Sie nicht da sind. Etwas aufgeregt warten Sie das dreimalige Klingeln ab, verfolgen durch die Gardine, wie er ums Haus geht, noch einmal klopft, dann aber wieder abzieht. Erleichtert atmen Sie auf. Das blieb Ihnen zum Glück erspart.

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ (Evangelisches Gesangbuch Nr. 1). Dieser Aufforderung gegenüber sind wir nicht immer gerade aufgeschlossen. Wir möchten für uns sein. Wir wollen unsere Ruhe. Deshalb schalten wir oft auf stur, lassen fremde Menschen oder ungewohnte Gedanken nicht an uns heran. Wir sind innerlich verschlossen für den, der um Einlass bittet.

Ob wir wirklich wissen, wen wir da abweisen? Könnte es nicht auch geradezu tragisch für uns sein, dass Jesus sich von uns abwendet, weil wir uns ihm nicht zuwenden; weil wir nicht aufgeschlossen sind für ihn?

Sicher, wir haben den Kopf oft voll, aber das Herz ist auch oft leer. Wir haben mehr als wir brauchen – gerade zu Weihnachten. Und doch fehlt uns in alledem etwas, das wir uns gegenseitig nicht schenken können. Wir haben nicht zu viel; wir haben zu wenig – vor allem, wenn ER uns fehlt. Mit dem Lied „Macht hoch die Tür“ machen wir uns deshalb gegenseitig Mut, IHN zu erwarten und uns offen zu halten für sein Kommen zu uns!

Aber ist das alles nicht nur leeres Gerede? Wo kommt er denn? Hier müssten

die zu Wort kommen, die IHN in ihren Familien zu Gast haben: als Begleiter in tottrauriger Lage, gerade zu Weihnachten; als Friedensstifter, der das familiäre Band zusammenhalten hilft; als vergebendes Wort, das aufrichtet und neuen Mut verleiht; als Quelle der Freude, der uns ein Lied auf die Lippen legt und uns miteinander singen lässt; als stiller Wohltäter in unserer Mitte, liebend, tröstend, segnend.



Ob uns wohl immer bewusst ist, dass hinter vielen Freundlichkeiten, die uns widerfahren, ER steckt? „Ist auch dir zur Seite, still und unerkant ...“ – das haben viele Menschen erfahren, die Tür und Tor für IHN aufgemacht haben.

Auch in der bevorstehenden Adventszeit wird es wieder klingeln und klopfen in unserem Innern. Verschlossenheit hinter der Gardine kann nur ein Fehler sein. Wir ahnen nicht, was wir entbehren, wenn wir IHN abweisen. Schön ist es daher, wenn wir für IHN die Türen auf und die Herzen weit machen.

Johann Goudschaal

Dankeschön-Abend

Sonst ist im Januar eines Jahres unser Dankeschön-Abend für unsere Ehrenamtlichen. Das letzte Mal feierten wir ihn im Januar 2020. Damals wurden sage und schreibe 266 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem persönlichen Brief eingeladen – alles Menschen, ohne die die Vielfalt unserer Christus-Kirchengemeinde nicht denkbar wäre. Es gibt Viele, die sogar mehrfache Aufgaben übernehmen.

Corona hat seit März 2020 im Gemeindeleben viel durcheinandergebracht und dazu geführt, dass Manches verschoben oder ausfallen musste – auch die Dankeschön-

Feier. Umso mehr soll nun dazu eingeladen werden, und zwar am **Donnerstag, den 25.01.2024, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus**. Nach einer Andacht im Gemeindesaal werden wir es uns schmecken lassen und eine schöne Zeit miteinander verbringen.

Dieses Mal wird jedoch nicht persönlich per Brief eingeladen. Eingeladen ist hiermit aber jede und jeder, die und der sich den unteren Teams und Bereichen zuordnen kann. Es ist erstaunlich, was wir zusammen auf die Beine stellen dürfen – den Menschen zugute und Gott zur Ehre.

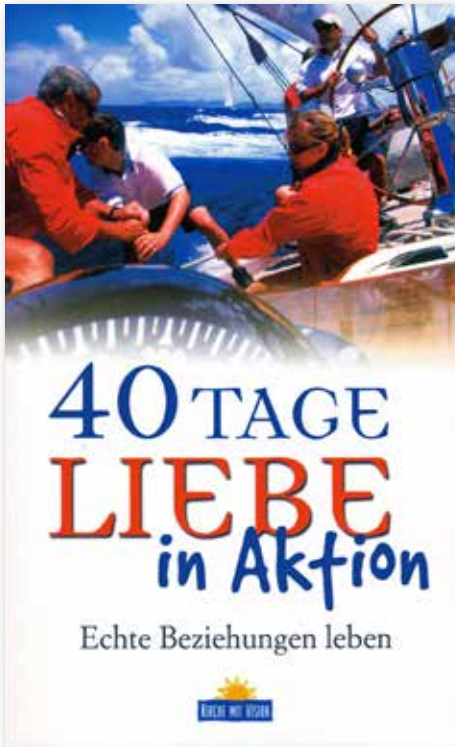
- ☺ Rappelzappelkreisteam ☺ Kindergottesdienstteam ☺ PreTeensteam
- ☺ Jungscharteam ☺ KU-4-Team ☺ Konfestivalmitarbeiterteam
- ☺ Teenykreisteam ☺ Jugendkreis-Samstagsteam ☺ JK-Leitungsteam
- ☺ Alpha-Kursteam samt Koch- und Gebetsteam ☺ Besuchsdienstteam für Altgeburtstage von 70 bis 78 ☺ Teemacher beim Kirchenkaffee
- ☺ Osterfrühstücksteam ☺ Seniorenarbeitsteam samt Einladungsverteilung
- ☺ Aktionsteam ☺ Team für Zukunftswerkstatt ☺ Frauenkreisteam
- ☺ Gemeindebriefverteiler ☺ Gemeindebriefredaktionsteam ☺ Dekoteam
- ☺ Vorbereitungsteam für Gemeindeabende ☺ Kirchenstiftungsvorstand
- ☺ Gottesdienst-CD-Team ☺ Technikteam ☺ CD-Verteiler
- ☺ ELF = die sich einbringen mit Eingangsgebeten/Lesungen/Fürbitten
- ☺ Heimathafen-Mutmachabendteam ☺ Blau-Kreuzteam ☺ Teetiedteam
- ☺ Offene-Kirche-Team ☺ Leihbüchereiteam ☺ Alleinstehendentreffteam
- ☺ Winterdienstteam ☺ Helfer bei Altmetallsammlungen, Altpapiersammlungen und Putztagen ☺ Lektoren der eigenen Gemeinde ☺ Posaunenchor
- ☺ Gitarrenchor ☺ Kirchenchor ☺ Flötenensemble Da Capo ☺ Kirchenband
- ☺ Gemeindefreizeitteam ☺ Wikingerschachteam
- ☺ Ansprechpartner der Bibel-, Haus-, Gebetskreise, Gruppen und der verschiedenen Arbeitsbereiche wie Wunschwihnachtsbaumaktion, Weihnachten im Schuhkarton, Brücke der Hoffnung, Spontanes Kirchenbüfett, Homepage, Allianzarbeit
- ☺ verschiedene einzelne Leute, die sich mit ihren Gaben und ihrer Zeit eingebracht haben
- ☺ Kirchenkreistagsmitglieder ☺ Kirchenvorstand ☺ Haupt- und Nebenamtliche

Damit wir besser planen können, meldet euch bitte bis zum 10.01.2024 (gerne auch gruppenweise, dann aber umso mehr mit Namen, damit es nicht zu Doppelungen kommt) bei Alice Ubben am besten per E-Mail unter alice.ubben@ewe.net, aber auch unter Telefonnummer 04489-9349808 (gerne auch auf Anrufbeantworter).

Euer Kirchenvorstand

Liebe in Aktion

Die Jahreslosung für 2024 lautet „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16, Vers 14). Sie ist Anlass, das große Wort „Liebe“ in besonderer Weise durchzubuchstabieren, und zwar durch die Reihe „Liebe in Aktion“. 2007 hatten wir sie schon einmal durchgeführt. Aber das ist lange her. Wir möchten diese gewinnbringende Aktion wiederholen, weil die Liebe ein lebenslanges Übungsfeld bleibt.



Ab Sonntag, dem 07.01.2024, beginnen wir. Sieben Wochen lang (zweimal wird eine einwöchige Pause eingebaut) geht es um grundlegende Fragen des Zusammenlebens und Glaubens.

„Liebe in Aktion“ besteht aus drei Elementen:

- 1) Jede Woche hat ein Thema, das in einem **Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr** eröffnet wird.
- 2) Das Wochenthema wird jeweils an einem **Gemeindeabend am Donnerstag darauf um 20.00 Uhr** im Gemeindehaus vertieft. Wir treffen uns zunächst in der Großgruppe und dann zum Gespräch in verschiedenen Kleingruppen, die jeweils durch ein bis zwei Gemeindeglieder begleitet werden.
- 3) Es gibt ein **Begleitbuch**, in dem es für jeden Tag (insgesamt 40 Tage) ca. drei Seiten Weiterführendes zu lesen gibt. Ab sofort ist es im Pfarramt oder beim Kirchenkaffee nach den Gottesdiensten für 10,-- € zu erwerben. Übrigens: Das Buch wurde immer wieder neu aufgelegt, ist aber dieselbe Ausgabe wie bei der Aktion 2007. Falls man damals schon dabei war, lohnt sich eine Teilnahme bestimmt ein zweites Mal, zumal man an Lebenserfahrungen zugenommen hat.

Man kann bei dieser Aktion jedes Element wohl für sich allein wahrnehmen, z. B. nur den Gottesdienst besuchen oder nur zum Gemeindeabend kommen oder nur das Begleitbuch lesen. Den tiefen Gewinn erfährt man aber erst im Dreiklang, also wenn man möglichst an allen Veranstaltungen teilnimmt und sich durch das Buch begleiten lässt. Nehmen Sie sich die Zeit – und Sie werden es erleben. Es wäre deshalb schön, wenn auch die Gesprächskreise unserer Gemeinde überlegen könnten, bei „Liebe in Aktion“ mitzumachen und es bei ihrem Programm einplanen.

Johann Goudschaal

Liebe in Aktion

Die Themen aller sieben Wochen für „Liebe in Aktion“
sonntags um 10.00 Uhr im Gottesdienst und donnerstags um 20.00 Uhr im
Gemeindehaus (mit zwei Unterbrechungen)

Was wirklich zählt

Liebe, der Schlüssel zum Leben

Gottesdienst am 07.01. und Gemeindeabend am 11.01.

Wie Beziehungen entstehen

Der Beginn echter Freundschaft

Gottesdienst am 14.01. und Gemeindeabend am 18.01.

Woran Liebe scheitern kann

Verborgene Gefahren

Gottesdienst am 28.01. und Gemeindeabend am 01.02.

Wie beziehungsfähig sind wir wirklich

Unser Umgang mit Kritik

Gottesdienst am 04.02. und Gemeindeabend am 08.02.

Wie Wertschätzung einen Menschen verändert

Die Freundschaft mit Gott

Gottesdienst am 11.02. und Gemeindeabend am 15.02.

Wenn Beziehungen durch Schwierigkeiten gehen

Der Umgang mit Konflikten

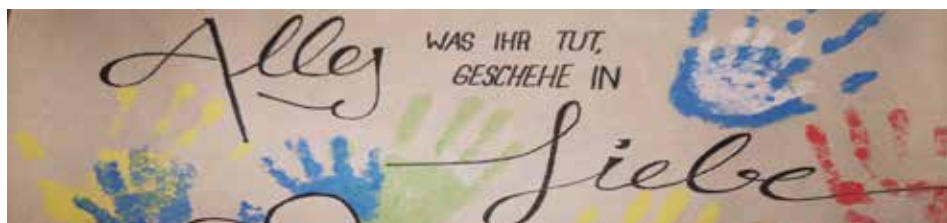
Gottesdienst am 25.02. und Gemeindeabend am 29.02.

Wie Liebe und Wahrheit zusammenkommen

Die Umsetzung im Alltag

Gottesdienst am 03.03. und Gemeindeabend am 07.03.

Und jeden Tag eine kleine „Liebesration“ aus dem Begleitbuch ...



Rappelzappelkreis



Drachen im Wind

Es wurde herbstlich bei uns in den letzten Wochen und wir haben gemeinsam tolle bunte Drachen gebastelt, die unsere Fenster schmücken. Die farbenfrohen Flieger, die so frei in der Luft tanzen, erinnern uns daran, wie frei es uns macht, zu wissen, dass Gott uns liebt. Genauso wie sie mit einer Schnur vom Boden bis in den Himmel verbunden sind, können auch wir Kontakt zu unserem Vater im Himmel halten, wenn wir mit ihm reden. Und so, wie ein Drache nur fliegen kann, wenn er von frischen Wind getragen wird, so sind wir umweht vom Heiligen Geist, der immer da ist, auch wenn wir ihn nicht sehen können.

Inspiziert von diesen Gedanken haben wir es uns gemütlich gemacht und die kälter werdende Herbstzeit gemeinsam

bei Spielen, guten Gesprächen und warmem Tee oder Kaffee genossen.

Immer wieder freuen wir uns über neue Gesichter und laden euch herzlich ein, mit euren Kindern von 0 bis 3 Jahren in unserer Runde dabei zu sein.

Mirjam Arends



Familienseite



Text und Melodie: mündlich überliefert

Unser neues Lieblings-Tischgebet, welches wir bei Kirche Kunterbunt in Hesel kennenlernen durften, wird diesmal mit euch geteilt! Wie immer schließen wir ein:

„Danke für“ an und lassen uns von den Kindergedanken inspirieren oder lassen uns überraschen, was Gäste zu sagen haben. Gastkinder wollen plötzlich zu Hause auch ein Tischgebet / Spruch sagen und so hat man ratz fatz ein Stück von Dankbarkeit und Gottes Wort im Alltagsleben der Mitmenschen „versprüht“. ;o)



„Honig, Butter und Nutella legt Gott uns auf den Teller. Obst, Gemüse, Joghurt auch. Das ist gesünder für den Bauch. Ob es gut tut oder schmeckt, du hast uns den Tisch gedeckt.“

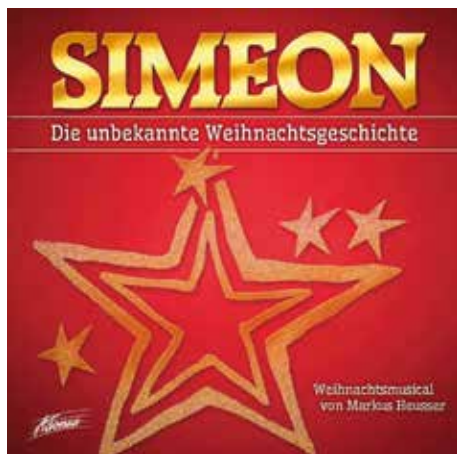
Hier noch 3 weitere Tisch – Gebets – Inspirationen. Auf evangelisch.de gibt es noch viel mehr davon. Schaut gerne dort vorbei.

In jedem Falle wünsche ich euch viele gesegnete Mahle – viele Male gesegnete Zeit zusammen am Familientisch.

Maike Popken

Kindergottesdienst

„Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ (Lukas 2, 10-11)



Wenn ich mir vorstelle, ich wäre einer der Hirten gewesen, die damals von Gottes Engeln besucht wurden, dann fällt es mir doch schwer, mich nicht zu fürchten. Wie unglaublich muss es gewesen sein, einen Boten Gottes hautnah vor mir stehen zu sehen? Und da soll man ruhig bleiben?!

Ich denke, die Nachricht des Engels gilt heute genau wie damals: Fürchtet euch nicht! In Zeiten des Krieges, Zeiten der Not und auch in ganz alltäglichem Stress ist es vielleicht genau das, was wir brauchen. Wir brauchen jemanden, der uns nochmal daran erinnert, wer für uns sorgt und dass es uns gut gehen wird. Gott hält sein Versprechen und durch Christus wurden wir gerettet.

Genau diese Erinnerung möchten wir euch dieses Jahr zum Weihnachtsfest nahebringen! Die Vorbereitungen für unser Weih-

nachtsmusical laufen seit Anfang November und wir freuen uns schon sehr darauf, euch in der ereignisreichen Weihnachtszeit einen gemütlichen Gottesdienst mit toller Botschaft schenken zu können. Da Heiligabend auf den vierten Advent fällt, findet das Musical dieses Jahr am **dritten Advent, den 17. Dezember 2023, um 10.00 Uhr** statt. Jeder ist herzlich eingeladen!

Danach geht es für uns erst einmal in die Weihnachtspause, doch im Januar geht es schon wieder weiter: Nach den Weihnachtsferien findet ab dem 14. Januar 2024 wieder wie gewohnt KiGo statt - **jeden Sonntag ab 09.45 Uhr** sind wir im Gemeindehaus für euch da! Wir freuen uns auf viele Kinder.

Ein besonderes Highlight ist in jedem Jahr unsere KiGo-Party, die das neue Jahr einleitet. Wir wollen uns da mit der Jahreslosung beschäftigen, viel Spaß haben und gemeinsam essen. Das wird wieder ein tolles Erlebnis sowohl für Kids als auch Mitarbeiter! Die KiGo-Party findet am **28. Januar 2024** statt.

Besinnliche Weihnachten, ein frohes neues Jahr und schöne Winterzeit wünscht euch der KiGo Hollen!

Alina Ernst



Brücke der Hoffnung

Liebe Freunde und Unterstützer von „Brücke der Hoffnung“,



wir sind sehr dankbar, dass wir Ende Oktober wieder eine Ladung mit Hilfsgütern nach Hüttenberg schicken durften.

Dank eurer Spenden in Form von fertigen

Hoffnungsboxen, Sachspenden und Geldspenden war es uns möglich, insgesamt 39 Hoffnungsboxen auf den Weg zu bringen. Das bedeutet 39 x Hoffnung für Menschen, die aufgrund des Angriffskrieges von Russland auf ihre Heimat tagtäglich im Ausnahmezustand leben. Neben den Hoffnungsboxen hatten wir noch 6 Patenpakete, 7 große Säcke mit Kuscheltieren,

eine Kindermatratze, einen Kinderhochstuhl, Verbandsmaterial, Gehstützen und diverse Spielsachen und eine kleine Menge an Kleidung und Schuhen. Ganz lieben Dank dafür!

Wir danken auch dem Baugeschäft Janssen aus Lammertsfehn, die uns einen Big-Bag für den Transport gespendet haben und der Spedition Lüpsen & Sohn, die den Transport nach Hüttenberg wieder übernommen haben.

Neben dem Dank an alle auch eine große Bitte. **Betet bitte weiterhin für die Menschen in der Ukraine. Betet bitte für das Missionswerk „Brücke der Hoffnung“ und ihre Mitarbeiter, die wertvolle Arbeit leisten.** Informiert euch gerne auf der Homepage www.bdh.org.

Elisabeth und Jan Tel



Seit Januar 2023 ist Alina Boiko das neue Patenkind des Kindergottesdienstes. Im Folgenden ein Brief von Alina, in dem sehr deutlich wird, wie sehr das Mädchen von der Patenschaft profitiert. Vielen Dank an alle, die immer wieder bereit sind, für das Kigo-Patenkind zu spenden und zu beten:

Liebe Freunde!

Der Sommer und die Ferien neigen sich dem Ende zu, und ich werde bald in die fünfte Klasse kommen. Meine Klassenkameraden und ich haben uns nur im Online-Unterricht gesehen, und ich habe ein ganzes Jahr lang nicht persönlich mit ihnen gesprochen, obwohl wir im selben Dorf wohnen. Ich habe diesen Krieg so satt: die häufigen Luftangriffssirenen, die Angst um mein Leben und das Leben meiner Lieben. Wenn russische Raketen über unsere Köpfe hinwegfliegen, ist das sehr beängstigend. Ich weine, meine Mutter tröstet mich, ich will, dass der Krieg bald zu Ende ist und Frieden einkehrt. In Zufluchtsort beten wir ständig für das Ende des Krieges. Ich glaube, dass es passieren wird!



Im Gemüsekeller bei Luftalarm.

Alle glücklichen Momente in meinem Leben sind mit dem Zufluchtsort verbunden. Es ist meine zweite Familie. Wir reden viel, spielen verschiedene Spiele. Wir haben sogar eine Wochenendfreizeit auf dem Gelände des Zufluchtsorts gemacht. Das war unglaublich. Der Zufluchtsort hat jetzt auch einen Pool! Er ist groß und tief.



Ich kann sogar darin schwimmen. Meine Eltern freuen sich für mich und meine Schwester Marina. Denn meine Familie hat nicht das Geld, um einen solchen Urlaub mit Schwimmbad machen zu können.



Tante Wika und die Mission Brücke der Hoffnung helfen unserer Familie sehr. Marina und ich haben jetzt ein eigenes Zimmer, das wir mit Hilfe der Brücke der Hoffnung einrichten konnten. Mama und Papa sind gerührt von dieser Unterstützung und Fürsorge. Unsere Schweine haben Ferkel zur Welt gebracht. Meine Eltern haben einige von ihnen verkauft und drei behalten, die sind so lustig. Aber sie wachsen schnell.



Meine Eltern haben auch einige Hühner gekauft, damit unsere Familie Fleisch zum Verkauf hat. Marina und ich helfen, sie zu versorgen. Vor kurzem haben Marina und ich eine Geburtstagsfeier für unseren kleinen Hund Schuscha organisiert. Wir haben ihr einen Kuchen gebacken, ein fröhliches Lied gespielt, und es war sehr lustig, als sie anfang, herumzuspringen, als ob sie wirklich tanzen würde. Marina und ich lieben unsere Schuscha sehr. Aber sie war wohl nicht sehr glücklich über die Party und ist uns davongelaufen.



Das tollste in diesem Sommer war, dass ich mit ins Sommerlager von Brücke der Hoffnung durfte! Seit ich wusste, dass ich mitfahren darf, habe ich angefangen, meine Tasche zu packen. Ich war so aufgeregt! Ich habe so viele tolle Geschichten von früheren Sommerlagern gehört und nun durfte ich tatsächlich auch mit.

Es hat mir super gefallen. Meine Mentorin, Nastja, war sehr nett und die Mädchen

in meinem Team auch. Einige von ihnen kannte ich vorher noch nicht, aber wir sind schnell Freundinnen geworden. Ich werde mich für den Rest meines Lebens an die Zeit im Sommerlager von Brücke der Hoffnung erinnern! Ein bequemes Bett in einem schönen Zimmer, leckeres Essen im Speisesaal, der Strand, der große Swimmingpool, die Spielplätze. Meine liebsten Sportspiele waren die mit der Mannschaft.



Wir haben fast alle Staffelläufe gewonnen. Ich mag Wettkämpfe sehr. Meine zwei Freundinnen vom Zufluchtsort in Pawliwka und ich waren die Jüngsten im Camp. Alle umarmten uns und gaben uns Leckereien. Jeden Tag lernten wir einen Bibelvers und hörten eine Geschichte über Jesus, unseren Hirten. Er liebt und beschützt uns, und davon bin ich jeden Tag überzeugt. Im Sommerlager habe ich viel über Jesus gelernt.

Wie geht es euch im Sommer?

Nochmals vielen Dank für eure Unterstützung und Hilfe! Danke für euer liebevolles und aufopferndes Herz!

Alina

Liebe Grüße auch aus unserem Hüttenberger Büro!

Nicola Gocke

Brücke der Hoffnung e.V.

Gemeindefreizeit 2023



Vom 13. bis zum 16. Oktober fand die diesjährige Gemeindefreizeit statt, organisiert von einem Planungsteam bestehend aus Gerlinde Park, Ilona Schulte, Gerhard Oltmanns und Johann Goudschaal. Unter der Begleitung des Referenten Jörg Raddatz kamen etwa 120 Teilnehmer zusammen, um gemeinsam die langersehnte Gemeindefreizeit zu verbringen.

Es wurden Workshops angeboten, darunter das Basteln von Kränzen mit Ilona Schulte und ein spannendes Wikingerschach-Turnier, geplant von Hauke Oltmanns, sowie ein Persönlichkeitstest, der von Jörg geleitet wurde. Das Jungschar-Programm für die jüngeren Teilnehmer der Freizeit wurde übernommen von Hannes Lücht und Renke Hellmers.

Die Abendabschlüsse waren ebenso abwechslungsreich wie die Tage selbst. Marike Goudschaal eröffnete den ersten Abend, gefolgt von Gerlinde Park und Anton Park an den darauffolgenden Abenden. Gemeinsam gestalteten wir als die Teilnehmer am Sonntag einen Gottesdienst, bei dem wir durch Dekorationen, Gesang, Theater und Gebete den Gottesdienst frei gestalten konnten. Die Predigt hat Jörg Raddatz gehalten.

Für die einzelnen Abende hat sich das Planungsteam für jeden Abend etwas anderes

überlegt. Am ersten Abend war es ein Kennenlernabend, gefolgt von einem Spiele-Abend, der die Generationen in einem unterhaltsamen Wettstreit zusammenbrachte. Der dritte Abend konnte dann genutzt werden, um Gesellschaftsspiele zu spielen, die die Teilnehmer näher zueinander brachten.

Mit einem herzlichen Abschied und vielen schönen Erinnerungen endete die Gemeindefreizeit 2023 am Montag nach einem letzten gemeinsamen Mittagessen. Die Tage waren geprägt von Gemeinschaft, Kreativität und bereicherndem Austausch.

Ein besonderer Dank gilt dem Planungsteam, dem Referenten Jörg Raddatz und allen, die dazu beigetragen haben, dass diese Gemeindefreizeit zu einem unvergesslichem Erlebnis für alle wurde.

Die Gemeindefreizeit 2023 war nicht nur eine Pause vom Alltag, sondern auch eine Zeit des Wachsens, des Lachens und des Schaffens von neuen Erinnerungen. Die Gemeinschaft hat sich gestärkt, neue Freundschaften wurden geschlossen, und der Glaube wurde gemeinsam vertieft. Wir schauen dankbar auf diese Tage zurück und freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Zeit.

Fenna Beckering

Von Frauen für Frauen

**Wir laden ein zum Frauenkreis,
am 1. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr**

Folgende Termine und Themen sind geplant:

05. 12. 2023 Wir laden zur Adventsfeier ein.
Achtung, dieses Mal am Dienstag!

03. 01. 2024 Die Jahreslosung beschäftigt uns.



07. 02. 2024 Wir stimmen uns auf den Weltgebetstag ein.

01. 03. 2024 An diesem **Freitag** feiern wir um **19:30 Uhr**
Weltgebetstag in Detern.



Dies und Das

Friedensgebet

Anlass für das erste Friedensgebet in unserer Kirchengemeinde war der 24.02.2022. Mit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine war es zu einer Zeitenwende gekommen – bis heute mit grausamen Folgen für das ukrainische Volk, aber auch mit politischen und wirtschaftlichen Auswirkungen für die ganze Welt. Nun ist mit dem 07.10.2023 ein weiterer Kriegsschauplatz dazugekommen, nachdem die Hamas Israel mit ihren Terrorangriffen erschüttert hat. Auch hier bleibt die ganze politische Welt herausgefordert. Was können wir als Christen tun? Nur zuschauen? Nein! Wir können um Frieden beten. Hans von Keler sagte einmal: „Das Gebet ersetzt keine Tat, aber das Gebet ist eine Tat, die durch nichts ersetzt werden kann.“ Deshalb findet nach wie vor **jeden Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr in der Christus-Kirche** für eine viertel Stunde ein Friedensgebet statt. Herzliche Einladung dazu!

Meditative Andachten mittwochs im Advent

Obwohl viele Menschen die Vorweihnachtszeit ruhiger angehen möchten, gelingt das oft nicht. Weihnachtsfeiern in Betrieben, Vereinen und Schulen stehen an, und Geschenke müssen auch noch besorgt werden. Die meditativen Andachten sind eine Möglichkeit, sich in jene Ruhe und Stille vor Gott leiten zu lassen, nach der sich Mancher sehnt. Deshalb herzlich Einladung zu den meditativen Andachten nach den ersten drei Adventssonntagen **mittwochs um 20.00 Uhr in der Christus-Kirche (am 06. + 13. + 20.12.2023)**.

Teetied

Wie an jedem zweiten Montag im Monat, laden wir auch jetzt wieder zur Teetied ein.

In gemütlicher Atmosphäre genießen wir selbstgebackene Torten und haben Zeit für Gespräche.

Wer abgeholt werden möchte, kann sich gerne bei Helga Frerichs (04489-1505) oder Hannelore Collmann (04956-3833) melden. Die nächsten Termine: 11.12.2023, 08.01. und 12.02.2024

Adventsfeier für unsere Senioren

Am **Donnerstag, den 14.12.2023, um 14.30 Uhr** findet für unsere Senioren im Gemeindehaus eine Adventsfeier statt. Alle, die dabei sind, genießen das Klönen bei Tee und Kuchen, das gemeinsame Singen und die adventlichen Gedanken, die zu Gehör gebracht werden. Deshalb: Herzliche Einladung!

Seniorengeburtstage in der kommunalen Gemeinde

An verschiedenen Stellen ist es schon unter die Leute gebracht worden. Wir sind gebeten worden, die Kurznachricht auch in unserem Gemeindebrief zu veröffentlichen: „Die Gemeinde Uplengen gibt folgendes bekannt: Aufgrund der stetig steigenden Anzahl der Altersjubilare wird es ab dem 01.01.2024 eine Änderung bei den Seniorengeburtstagen geben. Senioren im Alter von 80 bis 89 Jahren werden zukünftig nicht mehr jährlich, sondern nur noch am 80. und am 85. Geburtstag vom Ortsvorsteher besucht. Ab dem 90. Geburtstag bleibt alles wie bisher, d.h. die Jubilare werden jährlich vom Ortsvorsteher und vom Bürgermeister bzw. -vertreter besucht.“ Übrigens: In unserer Christus-Kirchengemeinde werden die Gemeindeglieder nach wie vor ab 70 alle zwei Jahre von jemanden aus unserem Besuchsdienstkreis und ab 80 jedes Jahr von Pastor Goudschaal besucht.

Dies und Das

Gemeindeabend

Früher nannten wir ihn „Mitarbeiterabend“, zu dem auch alle interessierten Gemeindeglieder eingeladen waren. Weil uns letzteres wichtig ist, nennen wir diesen Abend seit einiger Zeit einfach „Gemeindeabend“. Am Gemeindeabend geht es um die Gemeinde selbst. Es werden Ideen ausgetauscht und Planungen bedacht oder umgesetzt. Der nächsten Gemeindeabend ist am **Dienstag, den 06.02.2024, um 20.00 Uhr** im Gemeindehaus. Herzliche Einladung!

Altmetallsammlung

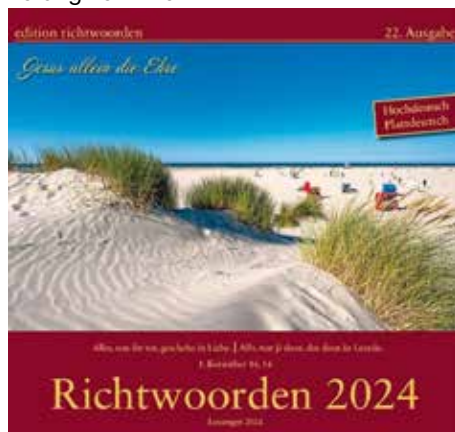


Im nächsten Frühjahr soll es wieder eine Altmetallsammlung geben. Als Termin ist der **13.04.2024** vorgesehen. Nähere Informationen werden Anfang März im nächsten Gemeindebrief und auf unserer Homepage zu lesen sein.

Richtwoorden-Kalender für 2024

Ein Monatskalender mit typisch ostfriesischen Fotomotiven. Die in platt- und hochdeutscher Spra-

che abgedruckten Bibelverse wollen als „Richtwoorden“ zum Nachdenken anregen und für unser Leben Richtung und Orientierung vermitteln.



Wandkalender im Format 33,8 x 32 cm, 18 Seiten

Preis: 15,00 €

Weitere Infos bei Hannelore Collmann
04956-3833





Beten heißt, sich aus der Welt der Angst aufmachen und zum Vater gehen. Beten heißt, sehen, wie die Tür sich auftut. Beten heißt, seinen Kopf neigen, dass der Vater seine Hand drauflegen kann. Beten heißt, sagen: Vater ich wollte nur zu Dir.

-Pastor Bodelschwingh-

„Gebete ändern nicht die Welt. Aber die Gebete ändern Menschen, und Menschen ändern die Welt.“ Beten verändert in erster Linie denjenigen, der sie spricht. Egal, ob es darum geht, Sorgen loszulassen, Trost zu empfangen oder Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen.

-Theologe Albert Schweitzer-

Das Gebet, als wichtigen Baustein in unserer Gemeindegemeinschaft, dazu wollen die vorangegangenen Worte uns inspirieren.

Im Folgenden die aktuellen Gebetsanliegen in Dank und Fürbitte der nächsten Monate:

Christus-Kirchengemeinde Hollen

- Wir wollen unsere Konfirmanden/Konfirmandinnen mit unserm Gebet begleiten und dafür beten, dass sie durch die Konfirmandenzeit einen offenen Zugang zum Glauben finden. Besonders wollen wir Gott auch um seinen Segen für das „Konfestival“ auf dem Dünenhof bitten.
- Die Kirchenvorstandswahl wollen wir mit unserm Gebet begleiten. In dem Wissen, dass Gott erwählt, beruft und befähigt, legen wir diese Wahl getrost in Gottes Hand.
- Wir sind dankbar, dass nach langer Pause, ein weiterer Alpha-Kurs stattfinden kann. Wir bitten, dass ein bleibender Segen Gottes den Teilnehmern/innen begleite.
- Wir sind dankbar für die meditativen Andachten in der Adventszeit als Angebot der Stille in einer von Konsum geprägten Vorweihnachtszeit.
- Wir beten darum, dass die weltweite Allianzgebetswoche 2024 viele Beter mobilisiert, dass es aber auch für uns persönlich eine Zeit der Stille und der Anbetung wird.
- Wir sind dankbar für die vielfältigen Haus- und Gebetskreise in der Kirchengemeinde. Wir bitten, dass diese Arbeit unter Gottes Gegenwart für viele Gemeindeglieder zum Segen wird.
- Für die vielen Krisenherde in der gegenwärtigen Zeit wollen wir Gott bitten, dass die Diplomatie gewinnt und die Waffen bald schweigen werden.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Augustfehn

- Wir sind dankbar für unser Café 60+, das einmal im Monat stattfindet. 50-70 Senioren erhalten dort die Möglichkeit für gute Gemeinschaft und gute geistliche Inhalte.
- Wir sind dankbar für unsere älteren Gemeindemitglieder. Das Miteinander der Generationen stellt für viele Gemeinden eine Herausforderung dar. Wir erleben das Miteinander bei uns als sehr positiv. Wir wünschen uns, dass das auch weiterhin so bleibt.
- Wir durften dieses Jahr Menschen neu in die Gemeinde aufnehmen, darunter auch einige junge Menschen. Betet bitte dafür, dass diese Menschen in ihrem Glauben wachsen dürfen.
- Es entwickeln sich erste Anfänge einer Vernetzung der Männer in unserer Gemeinde. Die ersten Schritte dahin waren positiv, aber auch mit einigen Herausforderungen verbunden. Betet bitte dafür, dass es gelingt, eine geistlich förderliche Männerarbeit in der Gemeinde zu etablieren.

Ev. – luth. Stephani und Bartholomäi-Kirchengemeinde Detern

Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht was er dir Gutes getan hat.

Wir danken...

- ...für die Planung und das Engagement des Kirchenvorstandes für unser neues Gemeindehaus.
- ...für die Kandidaten und Kandidatinnen, die sich für den Kirchenvorstand im nächsten Jahr zur Wahl stellen.
- ...für die Church Night um den Reformationstag zu feiern.
- ...für die Möglichkeit, dass Jugendliche in unserer Kirchengemeinde eine Gemeinschaft finden.

Wir bitten...

- ...um Frieden im Nahen Osten und in der Ukraine, um Frieden in der ganzen Welt.
- ...dass weise Entscheidungen in der Politik getroffen werden.
- ...für alle Flüchtlinge in der ganzen Welt um Versorgung und Schutz ihres Lebens.
- ...um Segen für den Glaubenskurs „Stufen des Lebens“.
- ...um Menschen, die sich finanziell am Bau unseres Gemeindehauses beteiligen.

Evangelische Gemeinschaft Detern

- Wir sind dankbar für unser neues Gemeinschaftshaus mit seinen vielfältigen Möglichkeiten.
- Auch wollen wir danken für den neuen Gesprächskreis „Geist und Gourmet“, ebenso wie für unsere Kindermusikgruppe.
- Für die vor uns liegende Advents- und Weihnachtszeit wollen wir Gott um seinen Segen bitten für Jung und Alt.
- Die Planungen für das neue Jahr sind angelaufen und wir bitten Gott um Führung und Leitung. Er möge das Tun und das Lassen segnen.
- Wir bitten für unsere Senioren, für die Kranken und Alleinstehenden, die in dieser dunklen Jahreszeit einsam sind, dass Gott ihnen zur Seite steht und sie trägt. Und möge er offene Augen für sie schenken.
- Wir wollen nicht nur an Weihnachten vom Frieden singen sondern inständig für den Frieden in der Welt beten. Herr erbarme Dich.



Lebendiger Adventskalender

Ruhe, Besinnlichkeit und Zeit zum bewussten „Warten“ auf Jesus Kommen in die Welt kommt in der Adventszeit oft viel kürzer, als wir es gerne hätten. Deshalb laden an wir euch vier Freitagabendende im Dezember zu uns ein. Wir wollen die Tage lebendig werden lassen und Raum geben für
Gemeinschaft und Begegnung.

Jeder Abend wird dabei unterschiedlich gestaltet sein. Von heissen Getränken oder Keksen, über wärmende Feuerkörbe bis hin zu einer schönen vorweihnachtlichen Atmosphäre mit Liedern und einem kurzen Input wird alles dabei sein. Die Abende beginnen jeweils um 19.30 Uhr und jeder ist herzlich eingeladen spontan vorbei zu kommen und den Abend in Gemeinschaft zu geniessen.

Bei folgenden Adressen wird der lebendige Adventskalender stattfinden:

- | | |
|------------|--|
| 01.12.2024 | - Familie Bohlsen, Sudobenende 20, Sudgeorgsfehn |
| 08.12.2024 | - Doro Brunken und Alice & Heini Ubben, Diele im Wohnpark der Schleede in Hollen |
| 15.12.2024 | - Jorg & Ehla Hausmann, Siedlungsstrasse 9 in Nordgeorgsfehn |
| 22.12.2024 | - Hauke Oltmanns, Sudobenende 63 in Sudgeorgsfehn |

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten,

die auch auf Youtube unter „Kirche Hollen“ übertragen werden
(außer es ist anders vermerkt)

Samstag, den 02.12., 19.30 Uhr

Konzert des Da Capo Flötenorchesters
TuS Uplengen-Hollen
Einlass: 19.00 Uhr
Näheres zu den Eintrittskarten wird in
den Medien veröffentlicht
(ohne Livestream)

Sonntag, den 03.12., 10.00 Uhr

Taufgottesdienst
mit Kirchenband
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr: KiGo
Kollekte: Brot für die Welt

Sonntag, den 03.12., 19.30 Uhr

Heimathafen-Lobpreisabend
(ohne Livestream)

Mittwoch, den 06.12., 20.00 Uhr

Meditative Adventsandacht
mit Johann Goudschaal
(ohne Livestream)
Kollekte: GRZ Krelingen

Sonntag, den 10.12., 10.00 Uhr

mit Gitarrenchor
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr: KiGo
Kollekte: Weltmission

Mittwoch, den 13.12., 20.00 Uhr

Meditative Adventsandacht
mit Johann Goudschaal
(ohne Livestream)
Kollekte: Berliner Stadtmission

Sonntag, den 17.12., 10.00 Uhr

Weihnachtsmusical des KiGo
Kollekte: Ostfriesischer EC-Kreisverband
(ohne Livestream)

Mittwoch, den 20.12., 20.00 Uhr

Meditative Adventsandacht
mit Johann Goudschaal
(ohne Livestream)
Kollekte: Open Doors



gänseblümchen / pixelio.de

Heilig Abend, den 24.12.

14.30 Uhr mit den Kleinen
und mit Jugendkreisteam
Kollekte: Brot für die Welt

16.30 Uhr

mit Flötenensemble Da Capo
und Johann Goudschaal
Kollekte: Brot für die Welt

18.30 Uhr

mit Kirchenchor
und Johann Goudschaal
(ohne Livestream)
Kollekte: Brot für die Welt

Gottesdienste

Nach den 10-Uhr-Sonntagsgottesdiensten in der Regel
anschließend mit Tee- und Kaffeetrinken im Gemeindehaus,
an jedem 2. Sonntag im Monat um 12.30 Uhr
mit spontanem Kirchenbüfett

1. Weihnachtstag, den 25.12.,
10.00 Uhr
mit Gitarrenchor
und Johann Goudschaal
(ohne Livestream)
Kollekte: Brot für die Welt

Neujahrstag, den 01.01., 11.00 Uhr
mit Margret Schulte-Cramer
und Johann Goudschaal
(ohne Livestream)
Kein KiGo!
Kollekte: ERF

Sonntag, den 07.01., 10.00 Uhr
Liebe in Aktion (Teil 1)
mit Johann Goudschaal
Kein KiGo!
Kollekte: Weltmission

Sonntag, den 07.01., 19.30 Uhr
Heimathafen-Lobpreisabend
(ohne Livestream)

Sonntag, den 14.01., 10.00 Uhr
Liebe in Aktion (Teil 2)
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr KiGo
Kollekte: Projekte zur Bekämpfung von
Armut bei Kindern

2. Weihnachtstag, den 26.12.,
10.00 Uhr
mit Posaunenchor
und Henning Behrends
(ohne Livestream)
Kollekte: Diakonisches Werk in Nieder-
sachsen

Sonntag, den 21.01., 10.00 Uhr
mit Taufen und Tauferinnerung,
mit KU-4-Kindern
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr KiGo
Kirchenkreis-Kollekte: noch unbekannt
bei Redaktionsschluss

Altjahrsabend, den 31.12.,
18.00 Uhr
mit Posaunenchor
und Johann Goudschaal,
anschließend mit Abendmahl
Kollekte: Brot für die Welt

Sonntag, den 28.01., 10.00 Uhr
Liebe in Aktion (Teil 3)
mit Kirchenband
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr KiGo
Kollekte: Bibelgesellschaften in der
Landeskirche



Gottesdienste

Sonntag, den 04.02., 10.00 Uhr

Liebe in Aktion (Teil 4)
mit Kirchenchor
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr KiGo
Kollekte: Deutscher Ev. Kirchentag 2025
in Hannover

Sonntag, den 04.02., 19.30 Uhr

Heimathafen-Lobpreisabend
(ohne Livestream)

Sonntag, den 11.02., 10.00 Uhr

Liebe in Aktion (Teil 5)
mit Posaunenchor
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr KiGo
Kollekte: GSELC

Sonntag, den 18.02., 10.00 Uhr

mit Gitarrenchor,
Sigrid Tamminga und Winfried Schmidt
mit ihrer Verabschiedung aus dem Lektorenamt
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr KiGo
Kollekte: Tagesförderstätte Bunde

Sonntag, den 18.02., 11.45 Uhr

Taufgottesdienst
mit Johann Goudschaal
Kollekte: Kindergottesdienst
(ohne Livestream)

Sonntag, den 25.02., 10.00 Uhr

Liebe in Aktion (Teil 6)
und Johann Goudschaal,
anschließend Segnungsmöglichkeit
9.45 Uhr KiGo
Kollekte: GSELC

Sonntag, den 03.03., 10.00 Uhr

Liebe in Aktion (Teil 7)
mit Posaunenchor
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr KiGo
Kollekte: Diakonische Jugendhilfe- und
Jugendsozialarbeit

Sonntag, den 03.03., 19.30 Uhr

Heimathafen-Lobpreisabend
(ohne Livestream)

Sonntag, den 10.03., 10.00 Uhr

mit Kirchenband,
KU-8-Teenies
und Johann Goudschaal
9.45 Uhr KiGo
Kollekte: Konfestival



Altenseelsorge Rhaderfehn

andächtig & anders

vom Team der Altenseelsorge Rhaderfehn

[https://altenseelsorge-rhaderfehn.wir-e.de/
demensensible-gottesdienste-im-kirchenkreis-rhaderfehn](https://altenseelsorge-rhaderfehn.wir-e.de/demensensible-gottesdienste-im-kirchenkreis-rhaderfehn)



demensensible Gottesdienste

Kirchenvorstandswahl 2024



Kirchenvorstandswahl **2024:**

MITVORBEREITEN – **MITENTSCHEIDEN –** **MITWÄHLEN**

Als Leserin und Leser unseres Gemeindebriefes wissen Sie es natürlich längst: Am 10. März 2024 wählt unsere Kirchengemeinde – wie alle anderen Kirchengemeinden unserer Landeskirche – das neue Leitungsteam für die kommende Amtsperiode, den Kirchenvorstand.

Zum ersten Mal können Sie als Gemeindemitglied im Alter ab 14 Jahre komfortabel von zu Hause wählen – ohne einen Antrag auf Briefwahl stellen zu müssen. Im Februar 2024 bekommen Sie Wahlunterlagen nach Hause geschickt. Damit halten Sie alles in der Hand, um wählen zu können.

Die Vorbereitungen für die Kirchenvorstandswahl laufen seit dem Sommer auf Hochtouren.

Seit Ende Oktober stehen die Kandidatinnen und Kandidaten unserer Kirchengemeinde fest. Wir danken allen

Kandierenden herzlich für Ihre Bereitschaft, sich in der Gemeindeleitung zu engagieren.

Nähere Informationen zu unseren Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie auf den nächsten Seiten in diesem Gemeindebrief und auf unsere Homepage unter www.kirche-hollen.de.

Am 10. Dezember 2023 werden die Wählerverzeichnisse geschlossen und können danach nicht mehr aktualisiert werden.

Dieser letzte Punkt kann leider zur Folge haben, dass Menschen, die nach dem 10. Dezember 2023 versterben, noch Wahlunterlagen zugesandt bekommen. Angehörige werden sich möglicherweise fragen, wie es möglich sein kann, dass der Tod des nahestehenden Menschen „übersehen wird“ – gerade dann, wenn er kirchlich bestattet worden ist. Der Grund dafür ist, dass die Adressdaten aller zwei Millionen Wahlberechtigten in unserer Landeskirche für den zentralen und personalisierten Versand der Unterlagen gesammelt, aufbereitet und zusammengeführt werden müssen. Das braucht diesen zeitlichen Vorlauf.

Kirchenvorstandswahl 2024

Darum sollten Sie wählen gehen:

Unsere Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Der Kirchenvorstand nimmt durch seine Arbeit Einfluss auf das Miteinander vor Ort: Seien Sie dabei!

Diesmal ist die Wahl für Sie besonders leicht, komfortabel und zeitsparend.

Sie können online Ihre Stimme abgeben oder kostenlos per Brief wählen. Gerne können Sie Ihren Stimmzettel mit der Post schicken oder beim Pfarrhaus in den Briefkasten einwerfen. Eine Urnenwahl, wie in den vergangenen Jahren, wird nicht mehr angeboten.

Eine Onlinewahl ist bis zum 03.03.2024 möglich. Danach erhalten wir als Kirchengemeinde unser Wählerverzeichnis mit Stimmabgabevermerken der Onlinewählerinnen und -wähler. Da-



durch ist gewährleistet, dass jede Person nur einmal wählt.

Gewählt werden 8 Personen. Auf dem Stimmzettel können Sie deshalb auch 8 Kreuze setzen, wobei es auch möglich ist, einer Kandidatin oder Kandidaten bis zu 3 Stimmen zu geben.

Letzter Abgabezeitpunkt der Briefwahl-Stimmzettel ist dann am 10.03.2024 um 16.00 Uhr im Briefkasten des Pfarrhauses an der Hollener Landstraße 8, 26670 Uplengen.

Unmittelbar danach werden im Gemeindehaus die Stimmen ausgezählt und bekanntgegeben werden.

Seien Sie herzlich eingeladen an der Wahl der neuen Gemeindeleitung teilzunehmen. Es ist eine gute Möglichkeit, dem Motto der Kirchenvorstandswahlen in unserer gesamten Landeskirche ein Gesicht zu geben: „KIRCHE MIT MIR!“



*Der du die Zeit in Händen
hast, Herr, nimm auch
dieses Jahres Last und
wandle sie in Segen.*

Jochen Klepper

KV-Wahl 2024 Kandidatenvorstellung

Ralf Beckering

Friesenstr. 67
Klein-Hollen
Tischler
47 Jahre



Seit meiner Jugend bin ich mit der Christus-Kirchengemeinde eng verbunden. Ich war und bin in der Jugendarbeit tätig und profitiere selbst sehr davon. Mein Glaube ist stetig gewachsen und ich fühle mich eng verbunden mit der Gemeinde und den Menschen vor Ort. Es ist mir ein großes Anliegen, ein aktives Mitglied dieser lebendigen Gemeinde zu sein. Ich möchte dazu beitragen, diese lebendig zu halten und für Jung und Alt attraktiv zu gestalten, damit jeder die Möglichkeit bekommt, eine aktive Beziehung zu Gott aufzubauen.

Alfred Collmann

Zinskenfehner
Str. 20
Zinskenfehner
Lehrer
58 Jahre



Gemeinde bedeutet für mich eine Gemeinschaft zu erleben, wo der Glaube an Jesus Christus Raum findet. Dieser Raum sollte ausgestaltet werden durch Begegnungen aller Generationen, wo sich Freude und Trauer teilen lässt, Fragen gestellt werden dürfen und um Antworten gerungen wird, Glauben gestärkt wird, wo miteinander gearbeitet und gefeiert werden kann. Ich möchte mit meinen Möglichkeiten dazu beitragen, dass Menschen unsere Gemeinde als einen Ort des Lebens und des Glaubens erfahren können.

Marike Goudschaal

Am Bargacker 17
Hollen
Gesundheits- und
Krankenpflegerin
29 Jahre



Seit meinem zehnten Lebensjahr bin ich in der Hollener Kirchengemeinde zuhause und habe sehr von der Kinder- und Jugendarbeit profitiert. Beim Kindergottesdienst und Jugendkreis habe ich über viele Jahre mitgewirkt und sehe im Kirchenvorstand eine neue Aufgabe und Herausforderung, mich mit meinen Gaben und Ideen in dieser tollen Gemeinde einzubringen.

Harald Lücht

Südbenende 86
Südgeorgsfehn
Diplom Ingenieur
50 Jahre



Die Grundlage meiner Motivation ist mein persönlicher Glaube an Jesus Christus. Ich möchte mich für die Gemeinde einsetzen, damit auch andere Menschen die Liebe Gottes erfahren.

Die Kirche befindet sich zunehmend im Spannungsfeld. Zum einen muss die Kirche von heute die Menschen abholen und zum anderen darf Kirche nicht ihr inhaltliches Profil verlieren. Ich wünsche mir, dass alle Generationen in unserer vielfältigen Gemeindegearbeit ein geistliches zuhause finden. Das möchte ich gerne weiter mitgestalten.

KV-Wahl 2024 Kandidatenvorstellung

Ottmar Park

Gornstraße 4
Hollen
Fachkranken-
pfleger
50 Jahre



In einem Lied von Lothar Kosse heißt es: Näher, näher zu Dir! Näher, mein Gott, zu Dir! Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, um daran mitzuarbeiten einen Ort zu gestalten, wo es möglich ist, dass Gott und Mensch miteinander in Berührung kommen und sich näherkommen. Auf Gottes Wirken vertraue ich innerhalb dieser Begegnung.

Elisabeth Tel

Kielweg 22
Lammertsfehn
Personalbetreuerin
54 Jahre



Jesu Liebe fasziniert mich immer wieder. Diese Liebe ist die Grundlage für meinen Glauben, den ich gerne mit anderen teilen möchte. Nach vielen Jahren der Mitarbeit im Kindergottesdienst und im Gemeindebriefteam und als Sängerin im Gitarren- und später im Kirchenchor war ich schon seit Längerem am Überlegen, wo Gott mich in unserer Gemeinde gebrauchen möchte.

Als Mitglied im Kirchenvorstand möchte ich dabei mitwirken, dass die Liebe, die Jesus uns entgegenbringt, in unserer Gemeinde durch alle Generationen hindurch spürbar und erfahrbar bleibt. Unsere Gemeinde soll weiterhin eine einladende Gemeinde sein, in der noch viele Menschen eine Heimat finden und zum Glauben an den lebendigen Herrn kommen.

Heike Tel

Düsterweg 10
Hollen
Zahnmedizinische
Fachangestellte
53 Jahre



Nach fast zwei Perioden im Kirchenvorstand möchte ich erneut kandidieren, weil mir unsere Gemeinde sehr am Herzen liegt und ich gerne weiterhin in der Leitung mitarbeiten, mitdenken und planen würde.

Neue Ideen entwickeln, Bewährtes stärken und weiterfördern, alle Generationen miteinander verknüpfen, weil alle Interesse am Glauben, am Glauben neu entdecken..., sind mir ein großes Anliegen.

Ich wünsche mir, dass Kinder und Jugendliche gerne in unsere Gemeinde kommen, junge Familien, neu Zugezogene ein Zuhause bei uns finden..., dass bestehende Gruppen und Kreise gefördert werden..., die mittlere Generation und älter gewordene Glieder unserer Gemeinde gestärkt werden und wir alle ein Ziel vor Augen haben: Gemeinde bauen, Jesus in den Blick nehmen und ihm von Herzen dienen.

Daran würde ich gerne weiterhin mitarbeiten zusammen mit all den Ehrenamtlichen, die sich in unserer Gemeinde engagieren, um auch in Zukunft eine lebendige Gemeinde zu sein und zu bleiben.

KV-Wahl 2024 Kandidatenvorstellung

Ruth Tel

Mittelende Süd 71
Nordgeorgsfehn
Hausfrau
44 Jahre



Seit meiner Kindheit bin ich in diese Gemeinde hineingewachsen. Ich durfte hier meinen ganz persönlichen Glauben entwickeln. Gerne habe ich in der Jungschar-, Jugendkreis- und Teenykreisarbeit und später auch im Eltern-Kind-Kreis mitgewirkt und auch geleitet. Für jede Lebensphase gab es einen Ort der Gemeinschaft. Hier konnte und kann ich meine persönliche Beziehung zu Gott leben und fühle ich mich zu Hause. Dankbar für unsere lebendige Gemeinde, möchte ich mich im Kirchenvorstand einbringen, um aktiv etwas zurückzugeben. Ich möchte teilhaben an der Gestaltung unseres gemeinsamen Weges mit Gott.



Alice Ubben

Schleede 24
Hollen
Psychologische
Beraterin
60 Jahre

Die Kirchengemeinde Hollen: ein Ort, wo Gottes Wort verkündigt wird, wo Menschen ermutigt werden, sich mit dem Glauben auseinanderzusetzen und Begegnung und Gemeinschaft viel Raum haben, wo Menschen ihre Gaben entfalten können. Um diesen Ort zu erhalten und zu gestalten ist viel Organisation und Verwaltung nötig. Unsere Gemeinde ist mir sehr wichtig, und ich möchte mich gerne in meinen Möglichkeiten im KV einbringen und dazu beitragen, dass in unserer Gemeinde Altbewährtes bleiben darf und Neues sich entwickeln kann.

Wertvoll

„Die allermeisten Leute scheinen nach dem Prinzip zu leben: Tun – Haben – Sein.

Das heisst, sie tun etwas: zur Schule gehen, studieren, arbeiten, aufräumen, posten. Daraufhin haben sie etwas: Geld, einen Abschluss, Freunde, Follower, teure Klammotten, Style und so weiter. Dann erst sind sie etwas: Sie sind wer, weil sie etwas getan und erreicht haben. An ihren Errungenschaften messen sie ihren Wert. Ein Prinzip, mit dem man gut und gerne 102 Jahre lang leben und auch glücklich werden kann. Was aber, wenn die Freundschaft zerbricht, ein anderer den Job bekommt oder die Pubertät ihr Unwesen im Gesicht treibt? Ich habe die Erfahrung gemacht, dass ich glücklicher bin, wenn ich die gängige Reihenfolge umdrehe: SEIN – HABEN – TUN.

Wir sind schon wertvoll, einfach weil es uns gibt. Weil wir von Gott geliebt sind.



Dadurch haben wir etwas (einen herausragenden Wert) und aus dem heraus können wir etwas Wundervolles tun. Wenn das Tun aber wegfällt, sind wir am Schluss immer noch jemand Wertvolles. Wir „sind“ einfach. Das reicht, um liebenswert zu sein. Vielleicht heisst es deshalb im Englischen „human being“ und nicht „human doing“?!“

Samuel Koch

Gefunden im „Momente“ Kalender 2023, Marburger Medien.

Freud und Leid

Leider dürfen personenbezogene Daten
in der Online-Version des Gemeindebriefes
nicht veröffentlicht werden.

Sollten Sie Interesse an dem vollständigen
Gemeindebrief haben, wenden Sie sich bitte
an:

Pastor Johann Goudschaal

Tel.: 04489/1251

E-Mail: pastor@kirche-hollen.de

Geburtstage der über 80-Jährigen

Leider dürfen personenbezogene Daten
in der Online-Version des Gemeindebriefes
nicht veröffentlicht werden.

Sollten Sie Interesse an dem vollständigen
Gemeindebrief haben, wenden Sie sich bitte
an:

Pastor Johann Goudschaal
Tel.: 04489/1251
E-Mail: pastor@kirche-hollen.de

Geburtstage der über 80-Jährigen

Leider dürfen personenbezogene Daten
in der Online-Version des Gemeindebriefes
nicht veröffentlicht werden.

Sollten Sie Interesse an dem vollständigen
Gemeindebrief haben, wenden Sie sich bitte
an:

Pastor Johann Goudschaal

Tel.: 04489/1251

E-Mail: pastor@kirche-hollen.de

Goldene Konfirmation

1973 wurden von Pastor Johann Hillrichs 40 Jugendliche konfirmiert. Fünf davon sind inzwischen verstorben. 20 von ihnen trafen sich am 30. Oktober 2023 anlässlich ihrer Goldenen Konfirmation.

Das selbst organisierte Jubiläum startete nachmittags mit einem Treffen in der

Alten Schmiede in Hollen und endete abends mit einem gemeinsamen Essen in Detern. Mittendrin war eine Andacht mit Pastor Johann Goudschaal in der Christus-Kirche. In großer Fröhlichkeit wurde vorher folgendes Gruppenfoto gemacht:



Hinterer Reihe von links: Folkert de Vries, Diedrich Focken, Alfred Lewe, Heinrich Mindrup, Henriette Ferdinand geb. Broers, Focko Bruns, Karin Lübben geb. Schmidt, Johann Goudschaal, Elke Baßler geb. Gerdes, Walter Gündel, Gertha Heeren geb. Schoon, Ewald Cramer, Anita Weber. Vordere Reihe von links: Friedrich Cramer, Karin Lübben geb. Fecht, Marlene Heibült geb. Bleß, Zeyda Siefkes, Dinchen Schmidt geb. Kielmann, Johanna Cramer geb. Garrels, Edith Olthoff geb. Janssen, Oltmann Bruns. Foto: Heike Oltmanns

*Gottes Segen umgebe dich ganz.
Seine Liebe aus der Höhe erleuchte dich,
und tiefe Zufriedenheit fülle dich aus
heute und an jedem Tag, der vorübergeht.*

Irischer Segenswunsch

Silberne Konfirmation

Rike / pixelio.de

*Gottes Liebe, die Jesus uns offenbart hat,
sei vor euren Augen ein lockendes Ziel,
ein euren Herzen die treibende Kraft und
unter euren Füßen der tragende Grund.*

Am 04.11.2023 wurde eine weitere Jubelkonfirmation gefeiert. 1998 konfirmierte Pastor Ernst Synofzik einen kleinen Jahrgang von 15 Jugendlichen. Immerhin 100 % hatten sich zu ihrer ebenso selbst organisierten Silbernen Konfirmation angemeldet. Krankheitsbedingt mussten dann aber im letzten Moment vier Jubilarinnen

leider absagen (Daniela Ebken geb. Kless, Anke Janßen, Sarah Kröger geb. Keil und Birgit Voß). Am Ende des Gottesdienstes mit Pastor Johann Goudschaal wurden alle anderen ehemaligen Konfirmanden auf dem unteren Foto abgelichtet. Abgerundet wurde der Abend mit einem leckeren Essen in Augustfehn.



Hintere Reihe von links: Oliver Düring, Jan-Hinnerk Pleis, Dirk Leenderts, Jens Cramer, Markus Frerichs, Manuel Brunken. Vordere Reihe von links: Johann Goudschaal, Stefan Hellmers, Rolf Bruns, Andrea Noormann geb. Lüb-ben, Ramona Homann geb. Nannen, Silke Bruns geb. Börgmann.

Foto: privat

Gruppen und Kreise

Gesprächskreise

In Privathäusern

wöchentlich donnerstags um 20.00 Uhr
Sandra Wilken, Tel. 04956/927261

14-tägig dienstags um 20.00 Uhr
Werner Hanken, Tel. 04956/3853

2. + 4. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr
Ulrike Goudschaal, Tel. 04489/941630

wöchentlich donnerstags um 20.00 Uhr
(JEK) Jan Tel, Tel. 04957/656

14-tägig samstags um 20.00 Uhr
Hermann Specht, Tel. 04489/2428

3-wöchig samstags um 20.00 Uhr
Klaus Weerts, Tel. 04489/2065

Im Gemeindehaus

3. Sonntag im Monat um 20.00 Uhr
Ursula Schaffarzyk, Tel. 04489/1444

1. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr
Henny Limbeck, Tel. 04489/940023

2. Dienstag im Monat um 9.00 Uhr
Gerhard Oltmanns, Tel. 04489/3879

3. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr
Werner Hanken, Tel. 04956/3853

2. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr
Antchen Dieken, Tel. 04489/4049333

2. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr
Heiko Oltmanns, Tel. 04956/4205

Treffen für Frauen und Männer

Frauengesprächskreise

14-tägig montags um 9.30 Uhr
in Privathäusern
Hannelore Collmann, Tel. 04956/3833

3. Dienstag im Monat um 19.45 Uhr
in Privathäusern
Alice Ubben, Tel. 04489/935736

2. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr
in Privathäusern
Helga Frerichs, Tel. 04489/1505

3-wöchig donnerstags um 20.00 Uhr
in Privathäusern
Ines Cramer, Tel. 04956/2207

Männergesprächskreise

“JederMann”

14-tägig donnerstags um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus

Karl-Heinz Kruse, Tel. 04489/2525

“Bibel und Bier“

3-wöchig freitags in Privathäusern
Christian Kruse, Tel. 0151/58506388

Frauenkreis

erster Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus

Margret Schulte-Cramer, Tel. 04489/4049322

Frauentreff Alte Schmiede

Termine nach Ankündigung

Angelika Rudolph, Tel. 0176 8173 8208

Hannelore Collmann, Tel. 04956/3833

Nico Kiau, Tel. 0171 5005 497

Männerdings

jeden Montag um 20.00 Uhr
bei Heinz Weber in Südgeorgsfehn
Jan Tel, Tel. 04957/656

Walking Treff

wöchentlich dienstags

9.30 Uhr im Gemeindehaus

Mareka Bruns, Tel. 04489/1828

Treff für Alleinstehende

1. + 3. Sonntag im Monat um 14.30 Uhr
im Gemeindehaus

Meta Brunken, Tel. 04489/2742

Blau-Kreuz-Gruppe

14-tägig donnerstags um 18.00 Uhr
im Gemeindehaus

Rikus u. Gerlinde Fecht, Tel. 04489/942988

Kinder, Jugend, junge Erwachsene

Rappelzappelkreis

wöchentlich dienstags 9.30 - 11.00 Uhr,
jeden 1. Dienstag im Monat nachmittags
von 15.30 bis 17 Uhr.

Mirjam Arends, Tel. 0176/93277122

Janna Betten, Tel. 0176/30780414

Kindergottesdienst

wöchentlich sonntags um 9.45 Uhr
im Gemeindehaus

Andrea Bohlens, Tel. 04489/941619

Gruppen und Kreise

Pre-Teens

2. Sonntag im Monat um 9.55 Uhr
Treffpunkt im Gemeindehaus
Ernst Bohlens, Tel. 04489/941619
Harald Lücht, Tel. 04489/9427195

Jungschar

wöchentlich samstags um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus
Hannes Lücht, Tel. 0151-70865804
Fabian Wullink, Tel. 0171-3255469

KU-4

wöchentlich mittwochs um 16.00 Uhr

KU-8

wöchentlich donnerstags um 16.30 Uhr
im Gemeindehaus
Johann Goudschaal, Tel. 04489/1251

Teenkreis

wöchentlich dienstags um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus
Mathis Collmann, Tel. 0151/15816723

Jugendkreis

wöchentlich samstags um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus
Remmer Bohlens, Tel. 0151-56096000

Gesamtleitung Jugendarbeit

Keno Collmann, Tel. 0151-15708734

JEG - Junge Erwachsenenengruppe

wöchentlich donnerstags um 20 Uhr
Tomke Lange, Tel. 0176/55549364

Bibelkreise in Privathäusern

Bargerfehn

14-tägig montags um 19.30 Uhr
Lorenz Flitz, Tel. 04956/2957

Südgeorgsfehn

wöchentlich montags um 20.00 Uhr
Meta Brunken, Tel. 04489/2742

Alpha-Kurs

10 Abende und 1 Samstag
im Gemeindehaus
Gerhard Oltmanns, Tel. 04489/3879

Ehekurs

in regelmäßigen Abständen
(7 Abende) im Gemeindehaus
Johann Goudschaal,
Tel. 04489/1251

Gebetskreise

14-tägig montags um 10.00 Uhr
in Privathäusern
Johanne Collmann, Tel. 04956/2405

wöchentlich freitags um 19.30 Uhr
in Privathäusern
Mareka Bruns, Tel. 04489/1828

“Mütter in Kontakt”
14-tägig dienstags um 8.45 Uhr
im Küsterhaus
Elfriede Hanken, Tel. 04956/3853

Kirchenmusik

Gitarrenchor

wöchentlich montags um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus,
Gertrud Specht, Tel. 04489/2428

Kirchenchor

wöchentlich donnerstags um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus,
Ursula Olthoff-Rauert, Tel. 0491/74103

Posaunenchor

wöchentlich mittwochs um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus,
Inga Hellmers, Tel. 04489/935710

Kirchenband

Mareike Betten, Tel. 0176/84105507

Kontakte und Adressen

Pfarramt

Pastor Johann Goudschaal
Hollener Landstraße 8, 26670 Hollen
Tel. 04489/1251 – 04489/410942
Mail: johann.goudschaal@evlka.de

Vorsitzender Kirchenvorstand

Alfred Collmann
Zinskenfeher Straße 20, 26670 Uplengen
Tel. 04956/3833 – Fax 04956/912119
Mail: alfred.collmann@kirche-hollen.de

Küsterin

Jenny Schliep
Kleiner Kamp 1, 26670 Hollen
Tel. 04489/935639

Gemeindehaus

Ansprechperson für Raumnutzungen
Hannelore Collmann
Zinskenfeher Straße 20, 26670 Hollen
Tel. 04956/3833

Außenanlagen

Helmut Ley
Zur Gaste 17, 26670 Hollen
Tel. 04489/3252

Schwangerenberatung

Carmen Collmann
Kirchstr. 8, 26670 Remels
Tel. 04956/928410 oder 0162/7132919

Diakoniestation

Lindenallee 2, 26670 Remels
Tel. 04956/92841-0

Diakonisches Werk

Untenende 3, 26817 Rhaderfehn
Tel. 04952/952015

Besuchsdienst

Johann Goudschaal, Tel. 04489/1251

Seniorenarbeit

Helga Frerichs, Tel. 04489/1505

Kirchenführungen

Gerrick Cramer, Tel. 04489/940057

Mitarbeiterteam

Gerhard Oltmanns, Tel. 04489/3879

CD- & Mediendienst

Alfred Collmann, Tel. 04956/3833

Homepage

Hermann Specht, Tel. 04489/408228

Weitere Angebote

Kirchenkaffee

nach jedem Sonntagsgottesdienst im Gemeindehaus
Gertraud und Markus Collmann, Tel. 04957/927725

Spontanes Kirchenbuffet

jeden 2. Sonntag im Monat um 12.30 Uhr im Gemeindehaus
Arno und Wiltrud Park, Tel. 04957/927314

Kleine Leihbücherei

jeden 2. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus
Christa Willhaus, Tel. 04489/1723



Impressum/Organisatorisches

Impressum:

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der ev. luth. Christus-Kirchengemeinde Hollen
26670 Uplengen, Hollener Landstr. 8, Tel. 04489/1251

Redaktionsteam: Johann Goudschaal, Maïke Popken

Satz & Layout: Ulrich de Buhr

E-Mail: gemeindebrief@kirche-hollen.de

Homepage: www.kirche-hollen.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 1.750 Exemplare

Bilder: privat, soweit nicht anders angegeben



Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Christus-Kirchengemeinde Hollen wird regelmäßig besondere Geburtstage von Gemeindegliedern, die älter als 80 Jahre sind, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinde veröffentlichen.

Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens zum Redaktionsschluss des betreffenden Gemeindebriefes dem Kirchenvorstand vorliegen.

Konten der Gemeinde:

Raiffeisen-Volksbank eG

IBAN: DE29 2856 2297 0100 0667 00

BIC: GENODEF1UPL

Sparkasse Leer-Wittmund

IBAN: DE16 2855 0000 0006 8116 08

BIC: BRLADE21LER

Bei der Überweisung bitte vermerken:
"Kirchengemeinde Hollen"

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe
(März/April/Mai):

9. Februar 2024

Inhaltsverzeichnis:

An(ge)dacht	Seite 2
Dankeschön-Abend	Seite 3
Liebe in Aktion	Seiten 4-5
Rappelzappelkreis	Seite 6
Familienseite	Seite 7
Kindergottesdienst	Seite 8
Brücke der Hoffnung	Seite 9
KiGo Patenkind	Seiten 10-11
Gemeindefreizeit	Seite 12
Von Frauen für Frauen	Seite 13
Frauentreff	Seite 13
Dies und Das	Seiten 14-15
Evangelische Allianz	Seiten 16-17
Lebendiger Adventskalender	Seite 18
Gottesdienste	Seiten 19-21
Kirchenvorstandswahl 2024	Seiten 22-23
Kandidatenvorstellung	Seiten 24-26
Freud und Leid	Seite 27
Geburtstage der über 80-Jährigen	Seiten 28-29
Goldene Konfirmation	Seite 30
Silberne Konfirmation	Seite 31
Gruppen und Kreise	Seiten 32-33
Kontakte und Adressen	Seite 34
Weitere Angebote	Seite 34
Impressum/Organisatorisches	Seite 35
Allianzgebetswoche	Seite 36



Evangelische Allianz
Deutschland

14.- 21. Januar

Allianzgebetswoche 2024



**GOTT
LÄDT EIN**
VISION FOR MISSION

Mo 15.01.24 20 Uhr Hollen

Gemeindehaus,

Hollener Landstr. 8

Mi 17.01.24 20 Uhr Detern

Pastor-Behrens-Haus,

Kirchstraße 25

Fr 19.01.24 20 Uhr Augustfehn

Ev. Freikirchliche Gemeinde,

Osterkamp 62

Sa 20.01.24 20 Uhr Hollen

Jugendgebetsabend

Herzlich willkommen!

Ihre

- **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Augustfehn**
- **Ev.-lutherische Kirchengemeinde Detern**
- **Evangelische Gemeinschaft Detern**
- **Ev.-lutherische Kirchengemeinde Hollen**